

ISENTHALER JUGEND

Eine Erfolgsgeschichte



Chilbiausstellung Isenthal 2023

1998

Lager Visperterminen

Zum zweiten Mal mietet die Jugendgruppe ein Lagerhaus. Man reist vom 18.07 bis 25.07 nach Visperterminen ins Oberwallis, ins Ferienlagerhaus Banntola auf 1600 m Höhe. Es nehmen 14 Kinder und 14 Leiter, davon 4 in der Küche, teil. Neu werden auch 1. Klass-Kinder teilnehmen. Diese sind persönlich mit einem Brief an die Eltern eingeladen worden.

Motto

Das Lagerprogramm steht unter dem Thema «Wasser». Dazu gehört ein Ausflug auf den Gornergrat mit Wanderung bis Zermatt, ferner eine Schatzsuche, T-Shirt bemalen, einen Kinderwunschkampagnentag und ein Cowboy-Tag durchführen und zum Gibidumsee wandern. Es findet kein Besuchstag statt. Das Lager wird aber von allen als sehr positiv bewertet. Die Reaktionen von Kindern und Eltern lassen darauf schliessen, dass man eine Superwoche erleben durfte.



1 Infanger Reto, 2 Imholz Thomas, 3 Bissig Armin, 4 Bissig Gabi, 5 Bissig Paula, 6 Walker Andreas, 7 Schuler Marianne, 8 Infanger Doris, 9 Bissig Daniel, 10 Infanger Madlen, 11 Aschwanden Tobias, 12 Chappuis Alice, 13 Gasser Roger, 14 Gebert Dominique,

15 Infanger Bettina, 16 Infanger Heidi, 17 Schuler Roman, 18 Gasser Simone, 19 Chappuis Helen, 20 Walker Doris, 21 Walker Regula, 22 Gebert Manuel, 23 Walker Franziska, 24 Infanger Gerda, 25 Gasser Irene, 26 Bissig Sandra



Battikunst und T-Shirt bemalen (dies wird zum neuen Modetrend in Isenthal) und ein grosses eingerahmtes Lagerpuzzle. Dieses ersetzt in diesem Jahr symbolisch die Lagerfahne.



Das Gruselkabinett nach dem T-Shirt malen. Alle scheinen Spass zu haben.



Die Quizshow Megaherz von Heinz Margot. Am Start die Familie Blau.



Showeinlage in der Sendung Megaherz. Gabi Bissig als Sina, die «Rockröhre aus dem Wallis».



Manuel Gebert und Petra Imholz sind aufmerksame Zuschauer.



Die Engländer trauern um Lady Di...



Das Küchenteam mit Reto Infanger, Markus Imholz, Petra Gisler und Ernst Infanger.



Sind wir nicht eine furchterregende Truppe?



Paula Bissig und Simone Gasser



Das Lagerhaus «Banntola» in Visperterminen VS



Die Kinder bei der anfänglichen Vorstellung. Im Vordergrund Armin Bissig.



Das Lagerhaus «Banntola» in Visperterminen VS

Veranstaltungen im Jahr 1998

Tanzkurs: Im März wird erstmals ein Tanzkurs organisiert, der ein Grosse Erfolg wird. Während jeweils zwei Abenden führen Pia Infanger und Dani Infanger in die hohe Kunst der richtigen Schritte von volkstümlichen und modernen Tänzen ein.

3.10.1998: 17 Leiter/innen (2 entschuldigt) treffen sich im Lokal Gubeli. Der Verein zählt 21 aktive Mitglieder. Allmonatlich findet eine Vorstandssitzung statt.

Neuaufnahme: Neu wird der Jahrgang 1983 in den Verein aufgenommen. Präsident Thomas Imholz meint mit Stolz: «... es war das vielleicht erfolgreichste Jahr der Jugendgruppe seit ihrem Bestehen». Mit 12 Sitzungen und dem Höhepunkt mit Film an der Kilbi-Ausstellung «Isenthaler Vereine präsentieren sich». Die Kasse erlitt einen Betriebsrückgang von 1218 Franken (Hauslager Wallis).

Freundschaft: Immer wieder steht man Spalier bei der Hochzeit von älteren Leiter/innen. Freundschaft steht hoch im Kurs. Am 6./7. September feiert die Jugendgruppe Seedorf mit einem Plauschturnier das 10 jährige Jubiläum, an dem auch die Isenthaler Jugendgruppe mitspielt.

Pfadi, Jungwacht, unabhängig?

Am 16. Januar 1998 stellt der Jugendseelsorger Fredy Bossart bei Anwesenheit von Kirchenratspräsidentin Emilie Bissig und Pfarrer Isidor Truttmann die Pfadi und die Jungwacht/Blauring vor.

Trotz des gut gemachten Vortrags und der Sympathie gegenüber Fredy Bossart will die Jugendgruppe nach einem Beschluss vom 20. Februar keinem kantonalen Jugendverband beitreten. Man will in Zukunft eigenständig bleiben, ohne aber das Recht zu verlieren an verschiedenen Aktivitäten der kantonalen Juseso teilzunehmen.

1999

Zeltlager Vrin

Für das Sommerlager 1999 reist die Jugendgruppe am 17. bis 24. Juli ins Bündnerland nach Vrin, ein kleines Dörfchen im Val Lumnez. Es wird auf einem Lagerplatz gezeltet.

Die Lagerabrechnung ergibt ein grosses Defizit von Fr. 3600. Bei einem speziellen «Besuchstag» reisen die Eltern schon am Freitagabend an und übernachten in Zelten in Vrin. Den Eltern hat dieser Ausflug sichtlich Spass gemacht.

Motto: Erdteile

Der Montag steht unter dem Motto «Europa», der Dienstag gehört «Asien», der Mittwoch ist ein Wandertag, der Donnerstag setzt man sich mit «Afrika» auseinander und am Freitag mit «Amerika». All diese Kontinente werden vorgestellt. Zudem gibt's einen Länderwettkampf. Es werden auch Windräder, Gipsfiguren und Fahnen gebastelt.



1 Infanger Monika, 2 Infanger Doris, 3 Infanger Gerda, 4 Bissig Daniel, 5 Gebert Dominique, 6 Schuler Roman, 7 Bissig Armin, 8 Gebert Manuel, 9 Walker Andreas, 10 Infanger Bettina, 11 Aschwanden Tobias, 12 Chappuis Alice, 13 Infanger Madlen, 14 Bissig Jasmin, 15 Aschwanden Eveline, 16 Imholz Priska,

17 Schuler Marianne, 18 Walker Doris, 19 Aschwanden Flavia, 20 Gasser Irene, 21 Chappuis Helen, 22 Gasser Roger, 23 Infanger Heidi, 24 Arnold Katrin, 25 Bissig Paula, 26 Walker Franziska, 27 Bissig Sandra



Unterwegs auf der Tageswanderung



Unter dem Lagermotto Erdteile wird auch nach Amerika gereist, Franziska Walker als Freiheitsstatue.



Wer übernimmt den Abwasch? v.l.: Paula Bissig, Roman Schuler, Eveline Aschwanden, Bettina Infanger und Monika Infanger.



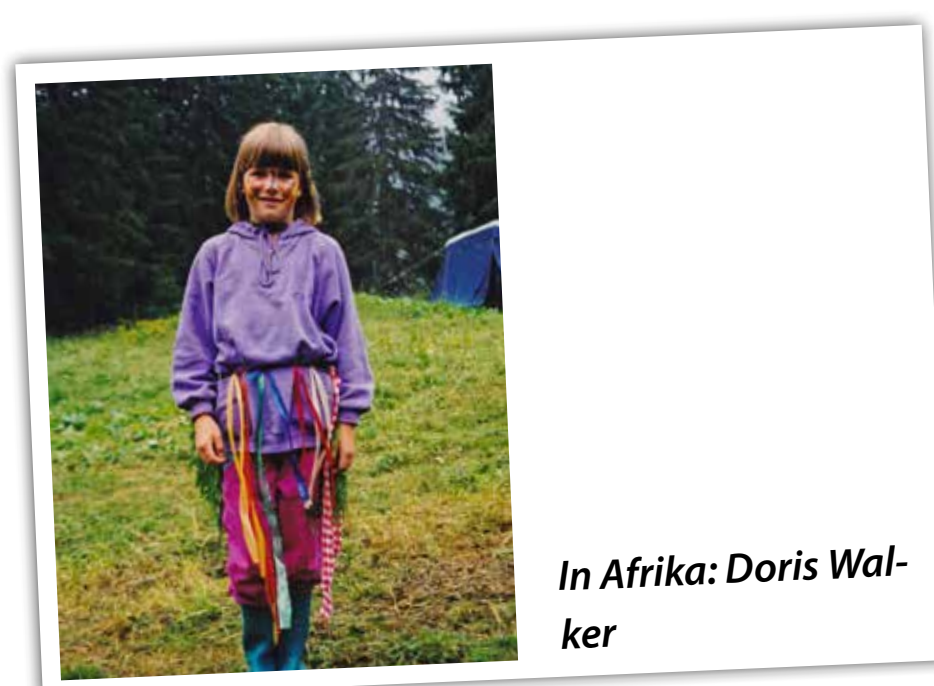
Der «Herminator» - Sandra Bissig beim Interview



Ähm, wie geht das? U gonni gonni sa u gonni...



Diese verflixten Stäbchen! Jasmin Bissig beim Abendessen



In Afrika: Doris Walker



Das Küchenzelt - mitten im indianischen Dorf!



Zähneputzen im Outdoor-Bad!



Ein Gruppenfoto mitten im Dschungel.



Das Küchenteam leistet Schwerstarbeit. V.l.: Gabi Bissig, Regula Walker, Ernst Infanger und Reto Infanger.



Auf der italienischen Autobahn: Andreas Walker und Roger Gasser



Eschiwa und Latschungü üben eine Knüpfttechnik aus China



Klein Olaf ging wandern... singen im Kreis



Indische Pilger in Vrin

Jugendgruppen-Anlässe 1999

27.03.1999: Das Leiter-Weekend im Tiefenbach Furka wird wegen hoher Lawinengefahr abgesagt.

18.04.1999: Pfarrei-Zmorgen zugunsten der Hilfsaktion für Kosovo-Glückskette.

14.11.1999: Das Chorfest wird «Bombenfest», Jugendgruppe übernimmt Festwirtschaft.

11.12.1999: Weihnachtsmarkt, Backwaren sehr gut verkauft.

18.12.1999: Weihnachtshock Jugendgruppe.

4. GV der Jugendgruppe

3.12.1999 im Gubeli, anschliessend Chlaus-Hock

Anwesend sind 14 Aktivmitglieder (7 entschuldigt). Vorstand: Thomas Imholz, Präsident; Toni Jauch, Vize; Bettina Infanger, Kassier; Sandra Bissig, Aktuarin. Mitglieder: Doris Infanger, Madlen Infanger, Gerda Infanger, Markus Infanger, Regula Walker, Priska Imholz, Irene Gasser, Petra Gisler, Heidi Infanger, Ernst Infanger, ferner die Gemeindepräsidentin Margrit Arnold (Dankeswort).

Wahl neuer Vorstand: Madlen Infanger, erste weibliche Präsidentin; Sandra Bissig, neu Vize; Bettina Infanger, neu Aktuarin, Katrin Arnold, neu Kassierin. Reto Infanger, bisher Materialverwalter.

«Der Herbst 1999 stellte für die Jugendgruppe eine Zerreisprobe dar, weil man nicht weniger als drei grosse Feste innert eines Monats bewältigen musste», sagt Präsident Thomas Imholz an seiner letzten GV.